

A-01neu Recyclingpapier an Staatlichen Schulen

Antragsteller*innen:

Tagesordnungspunkt: 2. Anträge

1 Wir, die Grüne Jugend Brandenburg, fordern eine konsequente Verwendung von aus
2 100% Altpapier hergestelltem Papier an allen staatlichen Schulen in Brandenburg!

3 Weltweit steigt der Papierverbrauch weiter an und in Deutschland stagniert er
4 auf konstant hohem Niveau. Jährlich wird tonnenweise oftmals importiertes und im
5 schlimmsten Fall aus schützenswertem Regenwald bestehendes Papier in den
6 öffentlichen Einrichtungen Brandenburgs wie Schulen genutzt.

7 Dabei bedeutet Papier aus Sekundärfasern nicht nur deutlich geringeren
8 Prozesswasser-, sowie Energiebedarf, geringeres Abfallaufkommen und eine
9 Schonung des weltweiten Waldbestandes, sondern auch kürzere Transportwege, da
10 das Papier komplett in Deutschland und Brandenburg hergestellt werden kann und
11 wird. Das fördert die heimische Wirtschaft und entlastet die bisher
12 ausgebeuteten Länder.

13 Als GRÜNE JUGEND BRANDENBURG fordern wir eine konsequente Verwendung von aus
14 100% Altpapier hergestelltem Papier an allen staatlichen Schulen in Brandenburg!
15 Denn Schule ist prägend. In der Schule verbringen Kinder und Jugendliche fast so
16 viel Zeit wie zu Hause. Neuerungen werden zu Gewohnheiten für das ganze Leben.

17 Gleichzeitig möchten wir die Lehrenden dazu auffordern, die Schüler*innen auf
18 den Gebrauch des Altpapiers hinzuweisen und die Gründe zu erklären, die dazu
19 führen, dass solches benutzt wird. Erst dann werden Neuerungen nicht nur zur
20 Gewohnheit, sondern regen auch eigene, bewusste Gedankengänge an.

Begründung

Weltweit steigt der Papierverbrauch weiter an – und Deutschlandweit sinkt der Verbrauch von umweltfreundlicherem Recyclingpapier. Wir als Grüne Jugend können nicht tatenlos zusehen, wie jährlich tonnenweise oftmals importiertes und im schlimmsten Fall aus schützenswertem Regenwald bestehendes Papier in den öffentlichen Einrichtungen Brandenburgs, wie Schulen, genutzt wird.

Papier aus Sekundärfasern bedeutet nicht nur deutlich geringeren Prozesswasser-, sowie Energiebedarf, geringeres Abfallaufkommen und eine Schonung des weltweiten Waldbestandes, sondern auch kürzere Transportwege, da das Papier komplett in Deutschland und Brandenburg hergestellt werden kann und wird. Das fördert die heimische Wirtschaft und entlastet die bisher ausgebeuteten Länder.

Schule ist prägend. In der Schule verbringen Kinder und Jugendliche fast so viel Zeit wie zu Hause. Neuerungen werden zu Gewohnheiten für das ganze Leben. Aber nicht nur das: In der Schule kommt man ins Gespräch und Lernende beginnen sich mit wichtigen Themen wie Klimaschutz zu beschäftigen.